

»Termine

07. und 21. April
19. Mai
02., 16. und 30. Juni
07. und 21. Juli

Jeweils dienstags von 18:30 – 20:30 Uhr

»Ort

Gemeindehaus der Providenzgemeinde
Karl Ludwig-Straße 1
69117 Heidelberg (Altstadt)

Sie erreichen uns:

ÖPNV

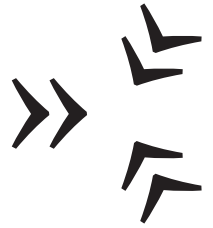
vom Hauptbahnhof:
Straßenbahnlinien 21 und OEG oder
Buslinien 32, 33 und 34 bis Bismarckplatz
vom Bismarckplatz:
Fußweg 10 – 15 Minuten durch die
Hauptstraße (Fußgängerzone) bis zur
Providenzkirche

PKW

Richtung Innenstadt,
Parkmöglichkeiten: Parkhäuser P6, P8 und P9.

»Es ist
normal,
verschieden
zu sein.«

Richard von Weizsäcker



Heidelberger
Psychose-Seminar
Eine andere Form der Verständigung

1. Halbjahr 2020

Für

- » Psychiatrie-Erfahrene und Betroffene,
- » Angehörige,
- » Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter psychiatrischer Einrichtungen,
- » Studierende und Auszubildende und
- » interessierte Bürgerinnen und Bürger

Das Psychose Seminar bietet Psychiatrie Erfahrenen und Betroffenen, Angehörigen, in der Psychiatrie Tätigen und Interessierten ein Forum für den gleichberechtigten offenen Dialog.

Im Psychose Seminar treffen sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf gleicher Ebene, um sich über Psychose- und/oder Psychiatrieerfahrung auszutauschen und wechselseitig fortzubilden.

Psychose Seminare sind Orte gemeinsamen Erzählens und offenen Streitens. Die gleichzeitige Anwesenheit der voneinander unabhängigen Gruppen wirkt ausgleichend, entkräftet Vorurteile und öffnet neue Perspektiven.

Seit 2001 gehört Heidelberg zu den über 120 deutschen Städten, in denen es ein Psychose Seminar gibt.

Wir laden alle Psychiatrie Erfahrenen und Betroffenen, Angehörigen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter psychiatrischer Einrichtungen, Studierende und Auszubildende herzlich zum Psychose-Seminar ein.

Es bleibt jedem/jeder selbst überlassen, ob er/sie regelmäßig teilnimmt oder nur sporadisch, ob er/sie sich und seine/ihre Fragen und Erfahrungen einbringt oder schweigt.

Es gibt kein Muss, nur Regeln des fairen Umgangs miteinander:

- » ausreden lassen,
- » zuhören,
- » ernst nehmen,
- » akzeptieren der unterschiedlichen Sichtweisen und Erfahrungen.

»Initiator

Arbeitsgruppe „Interessenvertretung psychisch kranker Menschen“

»Ansprechpartner

Heidelberger Selbsthilfebüro
Alte Eppelheimer Straße 38
69115 Heidelberg

t 06221 184290

f 06221 161331

e info@selbsthilfe-heidelberg.de

»Mit freundlicher Unterstützung

Selbsthilfeförderfond der Krankenkassen
Heidelberg und Rhein-Neckar-Kreis

